

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2004-11-16

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: CDU-Fraktion
Telefon: 545 2951

**Antrag
Drucksache Nr.**

00348/2004

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Zustandsbericht zum Suchtmittelmissbrauch

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen :

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Stadtvertretersitzung im März 2005 über den aktuellen Stand des Suchtmittelmissbrauchs in Schwerin zu berichten und dabei gezielt auf folgende Fragen einzugehen:

1. Bei welchem Anteil der Schweriner Bevölkerung ist ein Suchtmittelmissbrauch (Alkohol / Drogen) bekannt und bei welchem Anteil zusätzlich zu vermuten ?
2. Wie ist der Suchtmittelmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen bzw. an den Schweriner Schulen einzuschätzen ?
3. Welche Möglichkeiten zur Prävention von Suchtmittelmissbrauch werden zur Zeit in welchem Umfang genutzt ?
4. Welche Möglichkeiten zur Hilfe bei bereits bekanntem Suchtmittelmissbrauch werden zur Zeit in Schwerin angeboten und in welchem Umfang werden diese genutzt ?
5. Gibt es koordinierte Pläne (Bund, Land, Kommune, Kirchen usw.) für weitere Hilfen ?
6. Wie ist der heutige Stand der Prävention und der Betreuung im Hinblick auf den Suchtmittelmissbrauch einzuschätzen und welche Aktivitäten sind für die nähere Zukunft vorgesehen ?

Begründung

Der Genuss- und Suchtmittelmissbrauch und die damit verbundene psychische und körperliche Abhängigkeit gehört bereits jetzt zu den folgenschwersten medizinischen, sozialen und damit auch gesamtgesellschaftlichen Problemen.

Er führt zum Verfall der Persönlichkeit und der Familien, zu Kriminalität, zu Hilfsbedürftigkeit auf Jahre hinaus und zu massiver Belastung des Sozialstaates. Alle Anzeichen deuten daraufhin, dass das Problem künftig noch größer werden wird. Wir müssen uns fragen, ob unsere Kommune hier Möglichkeiten zum Eingreifen hat oder eventuell Pflichten versäumt.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gert Rudolf
Fraktionsvorsitzender